

# Lieber, guter Nikolaus...: Gilde spendet 3120 Euro

**FRIEDRICHSHAFEN (lys) - Die Nikolausgilde war im Dezember viel unterwegs. Ergebnis: 3120 Euro Spenden. Je 900 Euro gingen ans therapeutische Reiten (Markdorf), den Verein Brennnessel (Hilfe gegen sexuellen Missbrauch, Ravensburg) und den Förderverein der Sonnenbergschule (Schule für Kinder mit einer geistigen Behinderung, Bugsegel). Der Rest geht als Krebshilfe an Einzelpersonen.**

Für die Nikolausgilde bleibt kein Geld. „Das ist auch nicht Sinn der Sache“, erläutert Berthold Erich Schwarz von der Gilde, dessen ursprüngliche Idee es war, den Nikolaus Familien besuchen zu lassen. Dabei wird kein Geld verlangt. „Manche Familien oder auch Kindergartengruppen können das auch gar nicht“, berichtet er. Oft jedoch gebe es freiwillige Gaben, die gesammelt und dann für soziale Projekte gespendet würden. Vom 1. bis zum 20. Dezember sind die sechs Paare – je ein Nikolaus mit Knecht Ruprecht – unterwegs.

Insgesamt habe man 50 Vereine, 40 Kindergartengruppen und rund 100 Familien besucht, schätzt

Schwarz. „Zwei bis drei Paare sind im Dezember fast täglich unterwegs gewesen.“ Dabei legt die Gilde Wert da-

rauf, das kein Weihnachtsmann zu den Kindern kommt, sondern eben ein Abbild des Bischofs Nikolaus mit Mitra

und Stab. Seit 2000 sind so insgesamt rund 18 000 Euro in soziale Projekte geflossen.



**Spendenübergabe:** Berthold Erich Schwarz und Wolfgang Ammann von der Nikolausgilde überreichen den Scheck an Brigitte Gierhake (therapeutisches Reiten), Günter Fordinal und Waltraud Schuhmacher (Sonnenbergschule), Ulrike Ziereisen (therapeutisches Reiten) und Gudrun Schlegel von Brennnessel (von links). Foto: lys